

PRESSEMITTEILUNG

Neue Location – bewährtes Programm: Afrikanisches Kulturfest vom 30.06. bis 01.07.2012 auf dem Rebstockgelände.

Nach vielen erfolgreichen Jahren im Rödelheimer Solmspark musste das Afrikanische Kulturfest wegen angeblicher Überlastung des Geländes und diversen Unstimmigkeiten mit dem Frankfurter Grünflächenamt seine Zelte dort abbrechen. Dank parteiübergreifender Fürsprache vieler Stadtverordneter konnte kurzfristig eine neue Location gefunden werden. Die nächste Auflage der beliebten Veranstaltung findet nun auf dem Frankfurter Rebstockgelände statt. Auf dem Programm steht 2012 ein „Best of“ der letzten 6 Jahre. Viele Künstler, die in der Vergangenheit schon einmal auf der Bühne des Afrikanischen Kulturfests gestanden haben, sind der Einladung der Veranstalter erneut gerne gefolgt.

Frankfurt am Main, 30.05.2012. **Einbinden statt ausgrenzen – Mut zur Mitbestimmung.** Unter diesem Motto bietet das Afrikanische Kulturfest 2012 einmal mehr eine lebendige Plattform für Kultur, gesellschaftliches Engagement und politischen Diskurs. An den beiden Veranstaltungstagen möchten die Veranstalter eine Brücke zwischen Kultur, Politik und sozialen Fragen schlagen – und damit ein Forum schaffen, um sich über Wege zu mehr direkter Demokratie, Bürgerbeteiligung und Integration von Migranten in politische Entscheidungs-Prozesse auszutauschen. Geplant ist dazu am Sonntag den 01.07. eine Podiumsdiskussion im zentralen Festzelt oder auf der Bühne. Zu dieser werden prominente internationale Gäste erwartet, die sich mit Fragen wie z.B. der Demokratisierung in afrikanischen Ländern befassen.

Im Vordergrund steht allerdings das gemeinsame Feiern bei Musik und anderen kulturellen Highlights. Dazu haben die Veranstalter für Samstag und Sonntag wieder ein Programm mit hochkarätigen Musik-Acts vorbereitet – viele Künstler der vergangenen 6 Jahre geben sich auf der Bühne dabei ein Stelldichein. Abgerundet wird das Angebot durch Akrobaten, eine afrikanische Modenschau, eine traditionelle „Sabar“-Aufführung aus dem Senegal, Trommelworkshop, Kino, Kinderaktivitäten und kulinarische Köstlichkeiten aus Kenia, Gambia, Äthiopien, Ghana, Mauritius und Ägypten. Auch der bei vielen Besuchern beliebte Bazar mit Kunsthandwerk aus Afrika wird seine Pforten wieder öffnen.

Aufgrund des Erfolgs im letzten Jahr wird neben der Hauptbühne auch wieder eine spezielle Sound-System Bühne eingerichtet, auf der zwei Tage lang verschiedene namhafte Artists und Vertreter der vibrierenden Frankfurter Sound-System-Kultur erwartet werden. Abschluss an beiden Tagen macht eine Disco mit den gerade angesagten Sounds aus Afrika und der Karibik.

Wie immer wird der Eintritt zur Veranstaltung frei sein. Natürlich freut sich der Verein dennoch über jede freiwillige Unterstützung. Familien mit Kindern sind herzlich willkommen. Auch wenn der Abschied vom traditionellen Veranstaltungs-Ort im Solmspark sicher schwerfällt, freuen sich die Veranstalter auf viele Besucher und zwei spannende Tage. Das genaue Programm ist beiliegendem Flyer zu entnehmen. Der ausdrückliche Dank des Veranstalters geht nochmals an alle Organisationen, Vereine und Sponsoren, die bei der Realisierung geholfen haben.

Der Veranstalter

Die „Afrika Kulturprojekte e.V.“ geht aus der 1996 gegründeten „Senegalesischen Vereinigung im Land Hessen e.V.“ hervor. Aufgabe des Verein ist es, regelmäßige Kultur- und Info-Veranstaltungen durchzuführen, die u.a. historisch relevante und aktuelle Themen zum Inhalt haben, die den Senegal, andere afrikanische Länder, sowie die Situation der in Deutschland lebenden Migranten betreffen. Ziele ist es, Toleranz, Dialog, kulturellen Austausch und Verständnis zwischen den in Frankfurt und Umgebung lebenden Menschen mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund zu fördern.

Afrika Kulturprojekte e.V

01731474995

069/ 58 13 63